



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
30.05.2013

Beantwortung der Anfrage AF-0460/2013

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Die seit einigen Jahren bestehende weltweite Finanzmarktkrise macht um die Wartburg-Sparkasse keinen Bogen. Es war, um mittel- und langfristig eine weitere stabile Entwicklung der Sparkasse gewährleisten zu können, erforderlich, unter der Abwägung von betriebswirtschaftlichen Kennziffern, der bewussten Entscheidung zur weiteren flächendeckenden Versorgung und der Milderung von Auswirkungen auf die betroffenen Kunden, entsprechende Entscheidungen zu treffen.

Zu 1.:

Die Einflussmöglichkeiten ergeben sich auf die Mitwirkung und Entscheidung innerhalb der Gremien der Sparkasse. Im Abwägungsprozess wurde auch darauf Rücksicht genommen, inwieweit die zumutbare Erreichbarkeit anderer Standorte mit dem ÖPNV sowie die Versorgung mit Bargeld durch andere Anbieter gesichert sind.

Zu 2.:

Die Filiale am Standort Eisenach-Nord wird nicht geschlossen, sondern zu einem Selbstbedienungs-Standort umgewandelt. Damit bleibt die Sparkasse unmittelbar im Wohngebiet erreichbar.

Zu 3.:

Eine Abführung künftiger Gewinne an die Träger ist im Einzelfall im Ergebnis der Wirtschaftsjahre innerhalb der Gremien der Sparkasse zu entscheiden.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin